



# BAS-Ticker

Termine - Information - Christen aktiv - Kids/Youth/Ranger - Erfahrungen - Reports  
 aus der **Region Bayern-Süd (BAS)** des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR  
<http://bas.bfp.de>, [bas@bfp.de](mailto:bas@bfp.de)  
 BAS-Ticker Nr. 20 / 10.03.09

Liebe Gemeinden in der BFP-Region BAS, liebe Freunde,

heute Nacht sind Petra und ich aus Sibirien zurückgekommen. Unsere innere Uhr ist noch sechs Stunden voraus und mit Minus 10 Grad war es in Sibirien schon fast Frühling. Minus 45 Grad hatte man dort in diesem Winter. Kurz nach der letzten Regionaltagung, über die ihr unten einen ausführlichen Bericht lesen könnt, hatten wir uns auf den Weg gemacht.

Es war total beeindruckend zu sehen, wie gut sich die Gemeinden in Sibirien entwickelt haben. Ich beobachte die Arbeit von AVC und Veronika Neuderths Dienst in Sibirien nun seit etwa 15 Jahren aus persönlichem direktem Erleben und freue mich, wie Jesus dort seine Gemeinde baut. "Mit Liebe aus Sibirien" steht auf dem Konferenzfoto, das ich euch hier beigefügt habe, wir hatten u.a. eine "Distrikt Pastoren & Leiterkonferenz", wo dieses Foto entstand. Es war eine wunderbare aber auch anstrengende Zeit. Ich werde euch in Kürze ausführlicher davon berichten.

Bitte lest die ausführlichen Infos dieses BAS-Tickers sehr aufmerksam. Ich bedauere, dass wg. der schlechten Witterung etliche bei der letzten Regionaltagung nicht anreisen konnten.

In Jesus verbunden grüßt  
 Frank Uphoff  
 Regionalleiter



## Die Visitenkarte der Gemeinde

Regionalkonferenz am 6. März 2010 in München

Den Morgen der Regionalkonferenz hätten wir uns wohl alle etwas anders vorgestellt... nach den eh schon langen

Wintermonaten fallen nochmal so richtig dicke Flocken... Im Dezember hätten wir darüber wohl noch Freudentänze aufgeführt, so schön war die ganze Landschaft mit Bäumen und Feldern in den Schnee gehüllt... aber heute... Ein Gefühl durchdringt mich, als wenn alles, was Winter heißt sich nochmal aufbäumen wollte... aber da ist auch die Sehnsucht nach Auferstehung, nach dem Neuen, das da unter der dicken Schneedecke schon darauf wartet, herauszukommen...

Wie schön, dass man in den warmen Gemeinderäume gleich so warm von den Geschwistern der Region empfangen wird. Es ist wie immer ein großes Hallo hier und dort und auch unser Präses Roman Siewert mischt sich unter die Menge der Ankommenden und begrüßt sie herzlich! So mancher kam aufgrund der Schneemassen zu spät oder musste sein Kommen sogar ganz absagen. Der Winter hatte Bayern voll im Griff. Drinnen gab es heißen Kaffee und Brezen zum Aufwärmen und Stärken vor dem Lobpreis.

**Die Gemeinde Jesu Christi –...Hoffnung für unsere Welt... und Visitenkarte der Liebe Gottes an uns Menschen.** Zu diesem Thema führte unser Präses Roman Siewert seine Impulse an dem heutigen Vormittag aus, da wo alle Sicherheit in dieser Welt verloren geht, stehen wir sicher auf dem Fels, Jesus Christus! Da wo es keine Stabilität mehr gibt, haben wir unsere Stabilität in Christus! Das wird gerade in der heutigen Zeit sichtbar werden.

Dazu führte er auch die Entwicklung seiner Arbeit als Präses aus, zeigte die Arbeitsgruppen Blumenstrauß auf und die Themen, die darin abgedeckt und entwickelt werden können. Ein spannender Einblick und Ausblick auf das, wo wir als Bund noch hineinwachsen und wie wir uns entwickeln können.



Am Nachmittag durften wir erleben, wie Gott Menschen aus Honduras Deutschland als Missionsland auf´s Herz gelegt hatte und sie Seinem Befehl gefolgt sind! Entgegen aller geschlossenen Türen, haben sie nicht aufgegeben und haben heute eine spanisch-sprechende Gemeinde in München gegründet.

Ein weiteres Zeugnis kam von afrikanischen Geschwistern, die wiederum die französisch-sprechende Gemeinde "Église Les Sept Chandéliers d'Or" in der Region gegründet haben.

Welch eine Bereicherung für unseren Bund!

Ein herzliches Willkommen an unsere Geschwister aus Honduras und Afrika!

Die LISA Frauen haben sich am verschneiten Nachmittag mit Kaffee und fantastischem Kuchen in einem Café verwöhnen lassen.

Youth Alive stellte die Einladung zu Mission Impact vor, das im Rahmen der Missionswochen mit unseren Missionaren ein Auftakt für die Jugend sein wird, an dem sie herausgefordert werden, das Thema Mission für sich persönlich wahrzunehmen! Für die Gemeinden ergänzte Pastor Steven Dunn die Einladung zu den unterschiedlichen Events in unserer Region, die wir mit den Missionaren geplant haben, in der Gemeinde vorzubereiten und zum Kommen zu ermutigen.

In diesem Zusammenhang hat Pastor Stefan Striefler aus Baden Württemberg uns motiviert: Deine **Jugend** ist heiß und möchte gerne was Evangelistisches in deiner Stadt anpacken! Er wird u. a. mit Werner Nachtigall im Süden Bayerns Einsätze im Sommer anbieten.

Jürgen Weingart aus Ingolstadt wurde als neuer Ausbildungsbeauftragter nach Toni Kerkel aus Rosenheim willkommen geheißen und Toni für die sehr gute Arbeit über die letzten Jahre gedankt.

Die Verfassungsänderung wurde aus Zeitgründen auf die Klausur verschoben.

Mit einem herrlichen Kuchenbuffet und vielen Gesprächen endete die Regionalkonferenz und der Weg durch den Schnee begann von vorne...

Sonnige und verschneite Grüße aus München

Eva-Maria Strohmeier (Talktivity-Leitungsteam der FCG München)



## 60 Jahre Pfingstgemeinde... Grund zu feiern!



Am Sonntagnachmittag, den 7. März vermerkte die Freie Christengemeinde in Dingolfing diesen wichtigen Meilenstein mit einem Festgottesdienst. Ehrengäste aus der Politik, unser Präses Roman Siewert, Vertreter von verschiedenen Gemeinden aus der Region, andere Gäste, Freunde und Gemeindeglieder füllten das im vergangenen Jahr neu renovierte Gemeindehaus.



Vor 60 Jahren sah es ganz anders aus. Eine gläubige Frau, Christine Leschinski, die aus der russischen Gefangenschaft entlassen worden war, ließ sich in Dingolfing nieder. Sie fing an, unter den Flüchtlingen von ihrem Glauben zu erzählen. Bald trafen sich Gleichgesinnte zu Hausbibelkreisen in den Baracken am Bahnhof. Heilungen geschahen. Menschen wurde erfüllt mit dem Heiligen Geist.

Der Kern der Pfingstgemeinde keimte langsam auf. Gründungsjahr einer organisierten Kirchengemeinde war 1950. In Sacharja 4:10 stellt der Prophet die Frage: „Denn wer hat den Tag kleiner Dinge verachtet?“ Wenn Gott in der Sache ist, ist kein Anfang zu klein und unbedeutend, so wie eben bei der Entstehungsgeschichte der Dingolfinger Gemeinde. In einer Zeit, wo es in Bayern nur einzelne Kleingruppen von Pfingstgläubigen gab, waren die Dingolfinger Vorreiter, Bahnbrecher und Vorbilder für andere Gemeindegründungen in der Region. Unter der Leitung von dem langjährigen Pastor Emil Krohn wurde der Grundstein für das jetzige Gemeindehaus im Jahr 1969 gelegt. Die Adresse in Dingolfing wurde zum Zentrum für Tagungen und Treffen der Gemeinden aus dem bayerischen Raum.



Inzwischen wächst die dritte Generation von der Gründungszeit heran unter der Leitung von Pastor Werner Bayer, der im April 1995 die pastorale

Verantwortung übernahm. Im Festgottesdienst versprach der Präses Roman Siewert keine Predigt zu halten, sondern machte deutlich durch verschiedene Verschenkungen, dass Gott gut ist, da ist und voller Überraschungen ist. Die gleichnishaften Worte machten Mut für den Blick in die Zukunft.



Anschließend begrüßten der Landrat des Landkreises Dingolfing-Landau, Herrn Heinrich Trapp, der 3. Bürgermeister der Stadt Dingolfing, Herrn Franz Bubenhofer, und der stellvertretende Regionalleiter der südbayerischen BFP Gemeinden Pastor Steven Dunn die Festgemeinde.

Der Gottesdienst wurde musikalisch vom Lobpreisteam und „Jugendchor“ der zweiten Generation umrahmt. Ein reichlich gedecktes Buffet bot ein angenehmes Ambiente zum Ausklang des Nachmittags an.

Wir von der Region Bayern Süd wünschen unseren Geschwistern in Dingolfing weiterhin Gottes Segen für ihr Gemeindeleben und Auftrag in der Region!



Hier könnt ihr noch den Zeitungsbericht nachlesen.

## Mission Impact

In der Region Bayern Süd veranstalteten wir bereits einige Glaubenstage, die nicht nur die Gemeinschaft unter den Gemeinden förderten, sondern auch den Glauben und Vision für Gottes Wirken in unserer Region. Im Jahr 2010 wollen wir im ähnlichen Sinn eine Missionsbetonung in der Region setzen. Beim Glaubenstag beanspruchte die Saalmiete ein großes finanzielles Opfer von den Teilnehmern. Bei „Mission Impact“ möchten wir das Geld lieber direkt in die Mission setzen. Das bedeutet, dass wir die Veranstaltung in die Distrikte und Gemeinden verlagern möchten. Dennoch wollen wir eine Möglichkeit anbieten, dass die Gemeinschaft unter den Gemeinden gewährleistet wird und zugleich, dass die Zeit mit den eingeladenen Missionaren persönlich, intensiv, herausfordernd und begeisternd ist. In den Tagen von Mission Impact rufen wir unsere Gemeinden in Südbayern zusammen, damit unser Herz mit Gottes Herz für die Menschheit verbunden wird.

Mission Impact beginnt am 11. Juni mit einem Jugendevent „Mission Alive“ in Rosenheim, macht seinen Weg durch die verschiedenen Distrikte und endet mit einem Pastorenfrühstück am letzten Montag, den 21. Juni.

Unser Ziel ist es, uns das Thema Mission nah zu bringen. Wir hören von Missionaren, die zum großen Teil aus unseren eigenen Gemeinden kommen. Wir sehen durch ihre Augen die Herausforderungen und Möglichkeiten, eine verlorene Welt zu gewinnen. Unsere Jugend wird durch ihr Vorbild und Zeugnis angespornt. Unsere Gemeinden empfangen neue Impulse für die Mission vor der eigenen Tür. Jeder ist gefragt. Jeder kann, ob durch Gebet, ob durch Opfer oder durch den persönlichen Einsatz. Weltmission ist unsere Mission. Sie ist der Herzschlag Gottes.

Steve Dunn

Ihr müsstet inzwischen alle die Flyer für Mission Impact bekommen haben. Wer nicht auf der Regionalkonferenz war, hat sie zugeschickt bekommen. Falls ihr noch keine bekommen habt, meldet euch bitte im Regionalfürer. Außerdem könnt ihr sie [hier downloaden](#).

## Jugend-Feuerkonferenz Deutschland

Liebe Pastoren und Jugendleiter,  
liebe Jugend in Deutschland

Über Pfingsten 2010 wird die erste „nationale“ Jugend-Feuerkonferenz stattfinden!

Veranstaltungsort haben wir uns für Düsseldorf ausgesucht. 3000 Jugendliche werden über 3 Tage die Kraft des Heiligen Geistes erleben und weitergeben. Das Burg-Wächter-Castello ist der optimale Platz für so ein Event. Neben den drei Sprechern wird die Outbreak Band aus dem Glaubenszentrum Bad Gandersheim mit dabei sein. Gott hat etwas neues mit den Jugendlichen in unseren Land vor und es wird am diesem Wochenende beginnen. So wie Gott für jeden der 120 vor gut 2000 Jahren eine Feuerflamme hatte, wird auch jeder Teilnehmer an diesem besonderen Wochenende seine Flamme von Gott empfangen, um mächtig in seiner Region den Menschen die gute Botschaft zu verkündigen und in der Kraft des Heiligen Geistes zu dienen.

Wir freuen uns Euch vom 21. – 23. MAI 2010 in Düsseldorf begrüßen zu dürfen. Alle weiteren Infos folgen in kürze auf der Website: [www.feuerkonferenz.de](http://www.feuerkonferenz.de).

Lasst uns brennen für Christus!  
Das Jugend-Feuerkonferenz Team

---

## Straßenkirche

Liebe Geschwister,

[unter diesem Link](#) könnt ihr euch den neuen Flyer von der Straßenkirche runterladen.

---

## Terminvorschau BAS-Region:

- **Regionalkonferenzen**
  - **26.-27.07.2010** BAS-Klausur in Magnetsried
  - **23.10.2010** (Bad Tölz)
- **11. - 22.06.2010** Mission Impact 2010
- **8. - 10.10.2010** regionale Frauenfreizeit
- **13.11.2010** Ältestenkolleg im CZM, München
- **05.02.2011** Ältestenkolleg im CZM, München

## Termine aus den BAS-Gemeinden:

- **22. - 25.04.** Seminar für Pastoren, geistl. Leiter und Mitarbeiter im Christus Zentrum Augsburg
- **22.05.2010** Stay Connected - Lobpreisevent in der FCG München

---

Newsletter der **BFP-Region Bayern-Süd**, Hinterbärenbadstr. 4, 81373 München, Tel: 089 / 7433003, Fax: 089 / 7433014

Für den Inhalt verantwortlich: Pastor Frank Uphoff - [Hier kannst du den BAS-Ticker abonnieren oder abbestellen.](#)

Technischer Hinweis: Bitte dem E-Mail-Programm das Nachladen von Bildern erlauben.

Bei Schwierigkeiten mit der Darstellung kann man den BAS-Ticker auch hier ([html](#)) und hier ([pdf](#)) anzeigen lassen.